

Montage- und Gebrauchsanleitung

Art.-Nr.: 14845

Gas-Feuerstelle Asano



Bevor Sie dieses Gerät in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte diese Montage- und Gebrauchsanleitung sorgfältig durch.

Bewahren Sie diese Gebrauchsanleitung zum späteren Nachschlagen gut auf.

1. Inhaltsverzeichnis

1. Inhaltsverzeichnis	2
2. Sicherheitshinweise.....	3
3. Bestimmungsgemäße Verwendung	4
4. Technische Daten	4
5. Montagehinweise	5
6. Befestigungsmaterial.....	5
7. Explosionszeichnung	6
8. Stückliste	6
9. Montage	7
10. Anschließen der Gasflasche und Dichtheitskontrolle	9
11. Lagerung der Gasflasche	10
12. Inbetriebnahme	10
13. Betrieb der Feuerstelle	11
14. Reinigung und Wartung.....	11
15. Lagerung der Gas-Feuerstelle	11
16. Informationen zum gewerblichen Gebrauch.....	12
17. Betriebsstörungen	12
18. Entsorgung	13
19. Gewährleistung	13
20. Konformitätserklärung	14

2. Sicherheitshinweise

Bitte beachten Sie folgende Symbol-Hinweise:



Warnhinweise!



Beachten!

Warnhinweis:



- Gas-Feuerstelle nur im Freien benutzen!
- Niemals unter überdachten Terrassen verwenden (Markisen oder ähnliches)!
- Während des Betriebes die Feuerstelle nicht transportieren!
- Dieses Gerät muss nach den geltenden Vorschriften angeschlossen werden.
- Flüssiggasflaschen vor Sonneneinstrahlung schützen und weit genug von anderen Wärmequellen (max. 50°C) fernhalten.
- Der Strahler darf nur zu Heizzwecken verwendet werden.
- Nach Gebrauch das Ventil an der Gasflasche zudrehen!
- Das Vorhandensein und den ordnungsgemäßen Zustand (keine Beschädigungen) der Dichtungen am Flaschenventil kontrollieren (auch bei jedem Flaschenwechsel). Keine zusätzliche Dichtung verwenden.
- Der Strahler darf nur über einen zwischengeschalteten Druckregler mit einem zulässigen Ausgangsdruck, (siehe Geräteschild und werkseitige Einstellung), betrieben werden.
- Nach der Montage sind alle Verbindungsstellen auf Dichtheit zu kontrollieren. Hierzu ist ein schaumbildendes Mittel z.B. Gas-Kontroll-Spray oder eine Seifenlösung zu verwenden. Eine Dichtprüfung mit offener Flamme ist strengstens untersagt!
- Das Absperrventil der Gasflasche ist im Falle von Störungen immer sofort zu schließen.
- Vor jedem Standortwechsel muss das Gerät abgeschaltet werden und die Gasflasche aus dem Gerät genommen werden.
- Die Gasflasche ist so im Behälter zu stellen, dass die Schlauchleitung nicht geknickt oder verdreht wird oder unter Spannung steht und dass sie keine heißen Stellen des Geräts berührt.
- Der Schlauch muss mindestens halbjährlich auf Risse und Beschädigungen überprüft werden.
- Die Belüftungsöffnungen des Unterbaus nicht abdecken.
- Das Gerät ist waagrecht an einem festen, ebenen und nicht brennbaren Untergrund, sowie an einem windgeschützten Ort aufzustellen!
- Nehmen Sie Die Feuerstelle nicht bei Unwetter oder starkem Regen in Betrieb. Es könnte Wasser in den Brenner gelangen und das Gerät beschädigen.

Achtung:



- Einige Teile der Feuerstelle können sehr heiß werden, vor Kindern schützen!
- Jede technische Änderung an dem Gerät kann gefährlich sein und ist nicht gestattet!

3. Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Gas-Feuerstelle wird bestimmungsgemäß verwendet, wenn sie ausschließlich nur zu Heizzwecken im Freien eingesetzt wird und dabei alle Vorgaben dieser Anleitung eingehalten werden.

Nur für den privaten Gebrauch!

Eine andere oder darüber hinausgehende Verwendung ist nicht zulässig. Dies gilt insbesondere für folgende vernünftigerweise vorhersehbare Fehlanwendung:

Wenn

- die Feuerstelle mit anderem Brennmaterial als Flüssiggas (Propan/Butan) betrieben wird,
- Holzkohle oder ein anderes Brennmaterial im Brennraum eingesetzt wird,
- die Blechabdeckung als Grillfläche zum Grillen benutzt wird.

Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden die durch einen nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch des Produktes verursacht worden sind!

4. Technische Daten

Bezeichnung	Gas-Feuerstelle zur Nutzung im Außenbereich		
Modell-Nummer	14845		
Zertifikat-Nummer	0063 CT 7495		
Anzahl Brenner	1 Hauptbrenner		
Wärmeleistung	gesamt 15 kW		
Gasart	I ₃₊ (28 – 30/37) Butan / Propan bei 28–30/37 mbar	I _{3B/P} (37) Butan / Propan bei 37 mbar	I _{3B/P} (50) Butan / Propan bei 50 mbar
Gasverbrauch	Butan: 1092 g/h Propan: 1072 g/h		
Düsendurchmesser	2,05 mm	1,92 mm	1,80 mm
Gasflasche	5 – 11kg (Füllgewicht)		
Abmessungen Gasflasche	max.-Ø 300 mm; Höhe max. 600 mm		
Zündung	elektrische Piezozündung		

Achtung:

Im Lieferumfang ist ausschließlich ein Druckminderer 50 mbar enthalten.
Der Brenner ist entsprechend dazu mit einer Düse Ø 1,80 mm ausgerüstet.





5. Montagehinweise

Aufbauzeit

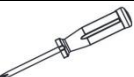
ca. 1/2 Stunde



- Lesen Sie die Montageanleitung vor der Montage und der Inbetriebnahme sorgfältig durch und folgen Sie den Montageschritten.
- Nehmen Sie sich ausreichend Zeit für den Zusammenbau.
- Schaffen Sie sich eine Arbeitsfläche von ca. 2 – 3 m².
- Entnehmen Sie die Teile aus der Verpackung und prüfen vor der Montage die Vollständigkeit der einzelnen Teile.
- Schutzfolie vor der Montage entfernen.
- Vorsicht beim Befestigen der Bauteile, scharfe Kanten an den Öffnungen!
- Legen Sie sich das zu benötigende Werkzeug in Reichweite.
- Ziehen Sie erst nach der kompletten Montage des Gerätes alle Schraubverbindungen fest an.
- Sollte trotz Kontrolle im Werk etwas fehlen, kontaktieren Sie den Kundendienst (letzte Seite).
- Kleine technische Änderungen des Gerätes, insbesondere in Bezug auf den Inhalt des Befestigungsmaterials müssen wir uns vorbehalten.
- Einige Teile sind werkstechnisch bereits mit anderen Teilen **vormontiert**. Das Befestigungsmaterial befindet sich zum größten Teil in den Teilen eingeschraubt.

Vor der Montage erst herausschrauben!

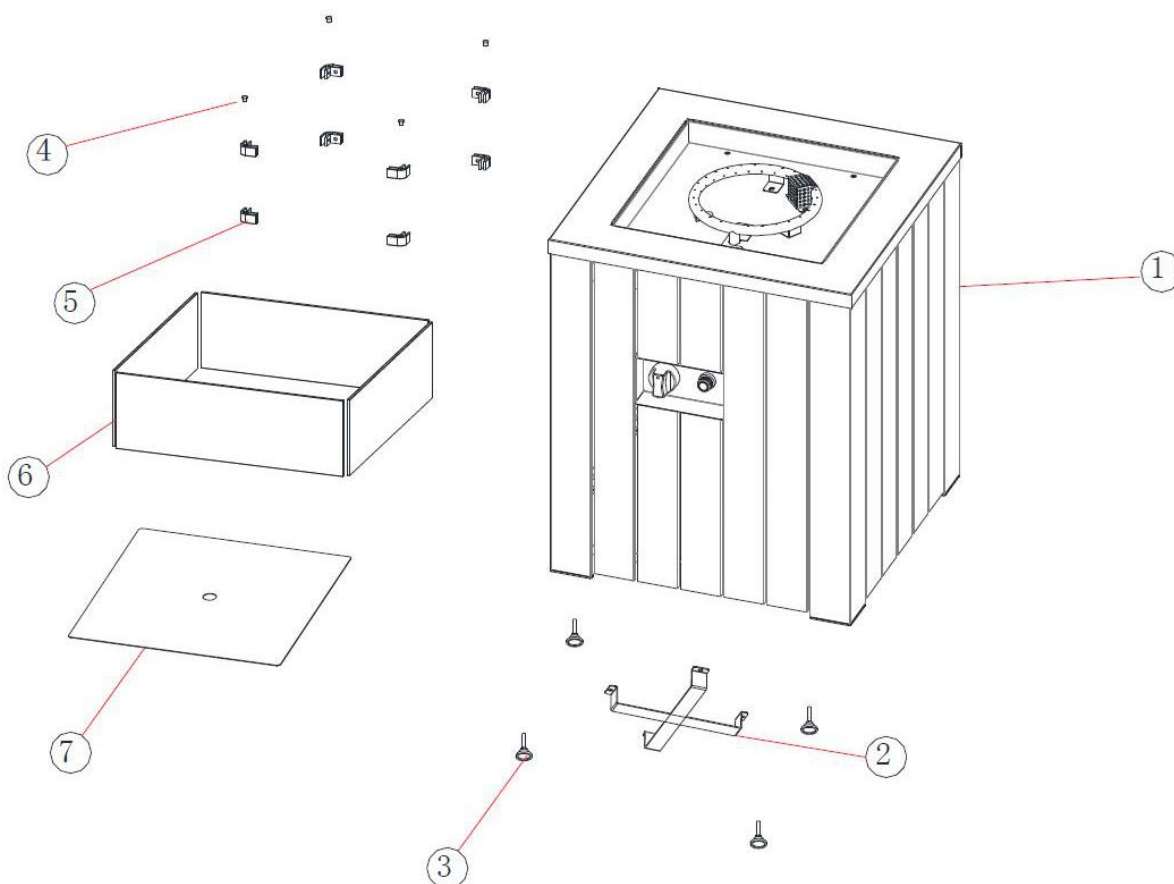
6. Befestigungsmaterial

Nr.	Bezeichnung	Anz.	Bild
A	Schraube M6x12	4 Stück	
B	Mutter M6	4 Stück	
C	Schraubendreher	1 Stück	



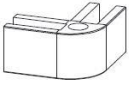
Bitte beachten Sie, dass wir uns kleine werkstechnische Änderungen bezüglich des Befestigungsmaterials vorbehalten müssen.

7. Explosionszeichnung



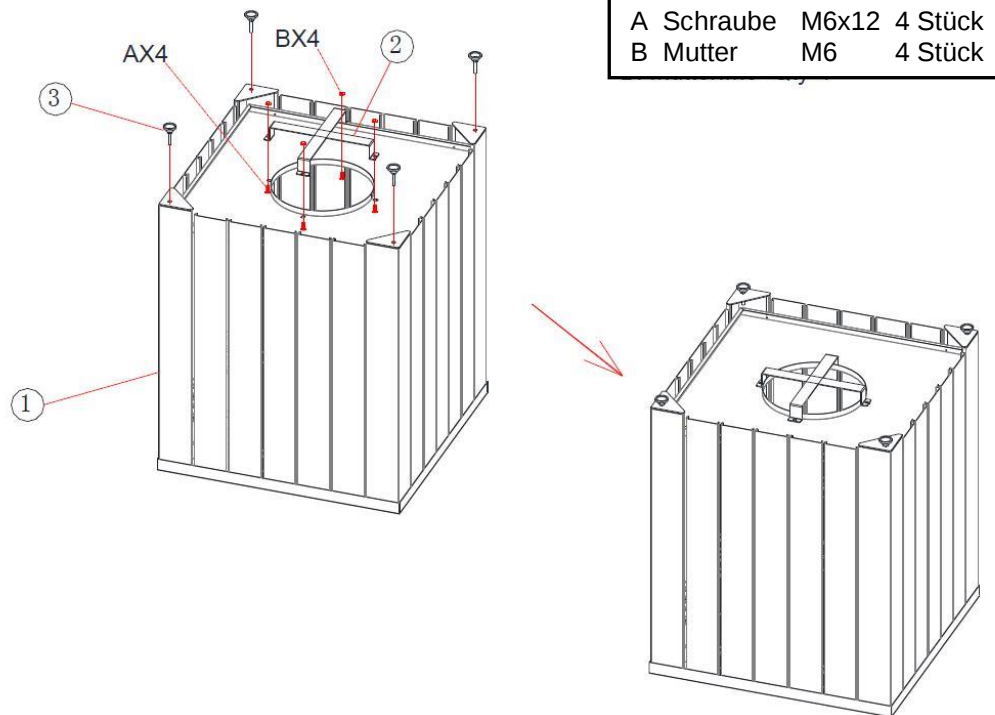
8. Stückliste

Nr.	Bezeichnung	Anz.	Bild
1	Gehäuse	1	
2	Bügel	2	
3	Füße, verstellbar	4	
4	Stopfen	4	

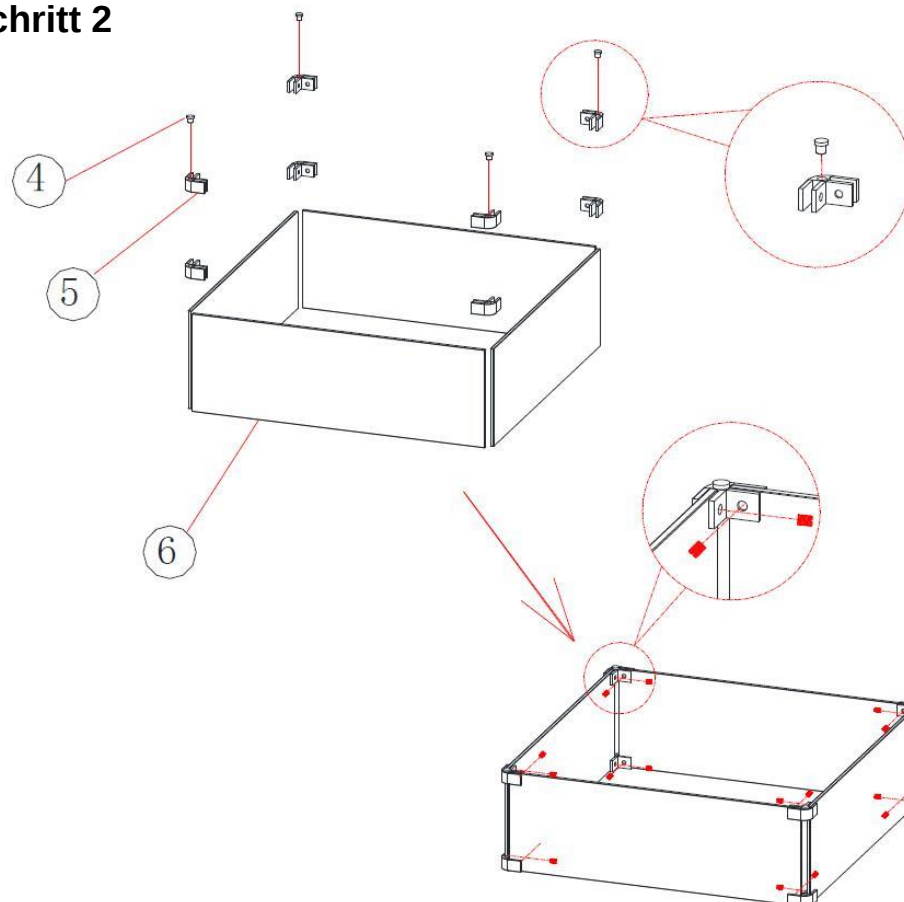
Nr.	Bezeichnung	Anz.	Bild
5	Klemmwinkel	8	
6	Glasplatte	4	
7	Abdeckblech	1	

9. Montage

Schritt 1

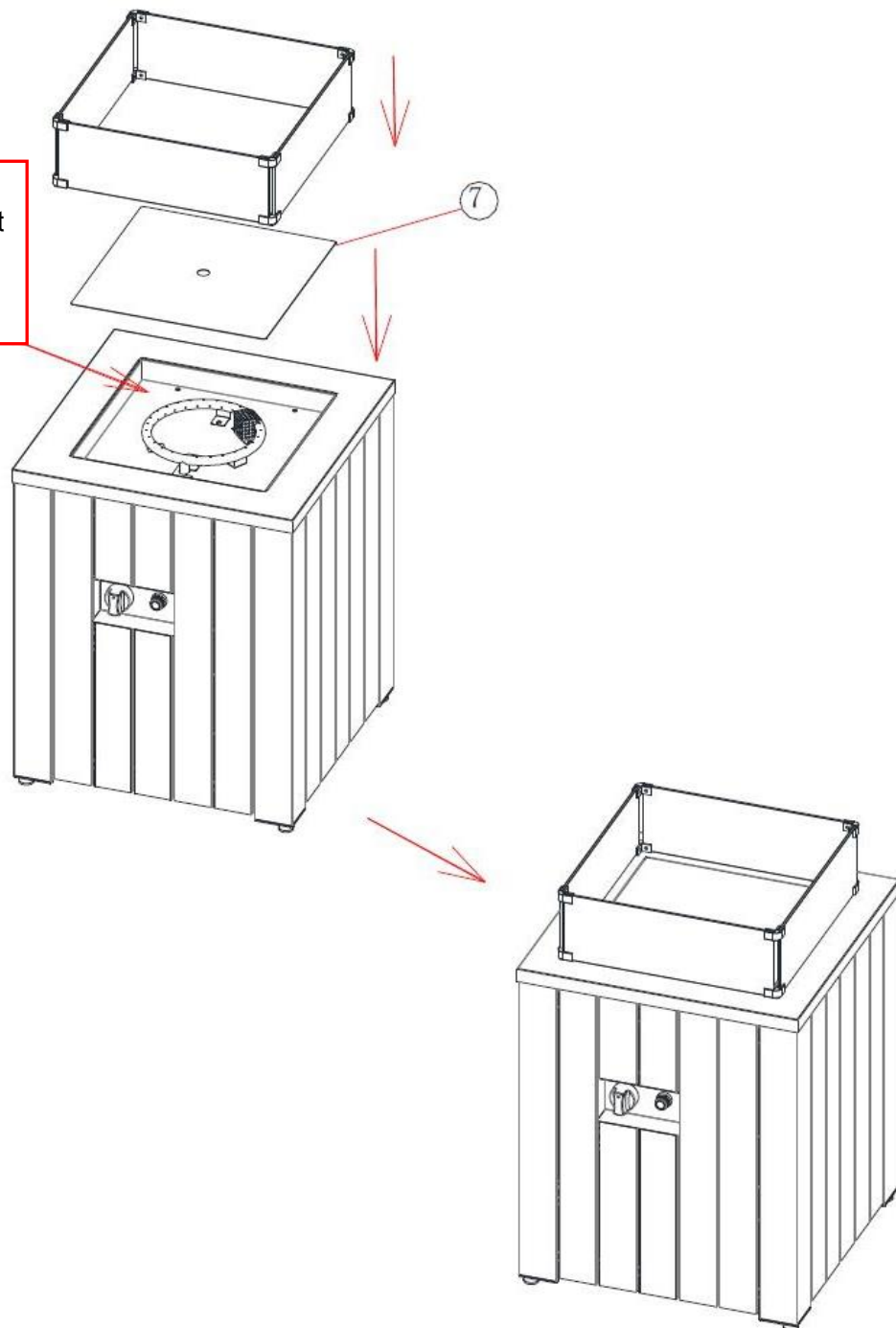


Schritt 2



Schritt 3

Falls gewünscht,
kann diese Fläche mit
einer feuerfesten
Füllung aufgefüllt
werden.



Die Gas-Feuerstelle ist nun betriebsbereit.



Beachten Sie zur weiteren Inbetriebnahme die folgenden Sicherheitshinweise.



10. Anschließen der Gasflasche und Dichtheitskontrolle



Zum Anschluss des Gerätes sind folgende Teile erforderlich:

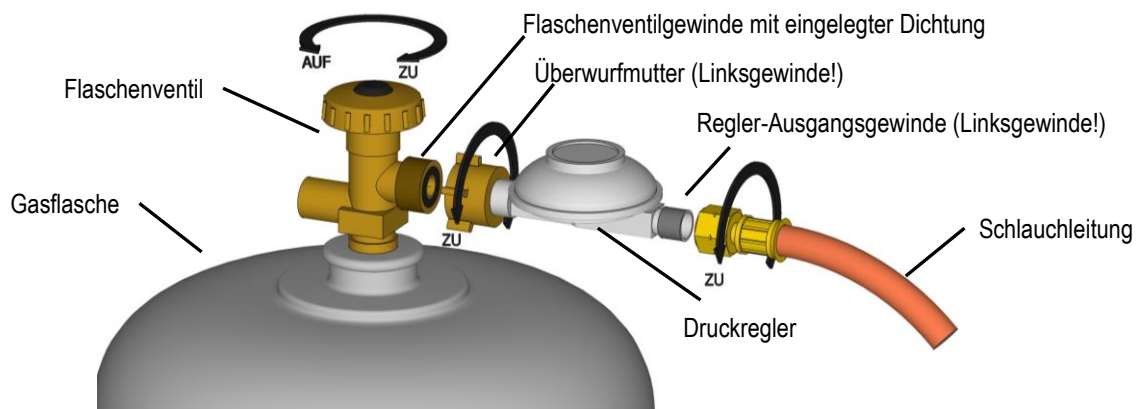
- Handelsübliche Gasflasche 5 - 11kg Füllgewicht, z.B. graue Camping-Propangasflasche. Diese kaufen Sie bei einem Flüssiggashändler. Zur erneuten Füllung wird die leere Flasche ausgetauscht.
- Fest eingestellter, DVGW-anerkannter Druckminderer, max. 1,5 kg/h, Betriebsdruck 50 mbar, passend zur verwendeten Gasflasche, ist im Lieferumfang enthalten.
- DVGW-anerkannte Schlauchleitung ausreichender Länge (Im Lieferumfang) die eine knickfreie Montage erlaubt. Sie ist Bestandteil des Gerätes. Eine poröse bzw. beschädigte Schlauchleitung ist umgehend auszuwechseln. Die Schlauchleitung ist bereits werkseitig vormontiert.
- Lecksuchmittel, z.B. Lecksuchspray oder Seifenwasser.

1. Das Vorhandensein und den ordnungsgemäßen Zustand der Dichtung des Flaschenventilgewindes kontrollieren, auch bei jedem Flaschenwechsel. Keine zusätzliche Dichtung verwenden.
2. Überwurfmutter des Druckminderers durch Linksdrehung von Hand mit dem Flaschenventilgewinde verbinden. Kein Werkzeug verwenden, da hierdurch die Flaschenventildichtung beschädigt werden kann und somit die Dichtheit nicht mehr gewährleistet ist.
3. Die Schlauchleitung ist mit dem Druckminderer Ausgangsgewinde unter Verwendung eines Schraubenschlüssels SW 17 durch Linksdrehung fest und dicht zu verbinden.
4. Die Verbindung des anderen Endes der Schlauchleitung mit dem Gewinde-Anschlussstutzen des Gerätes ist bereits vormontiert. Auch diese Verbindung muss stets sehr fest sein. Kontrollieren Sie vor Gebrauch des Gerätes immer alle Anschlüsse genauestens.
5. Mit einem Lecksuchmittel sind alle Verbindungsstellen unter Betriebsdruck auf Dichtheit zu kontrollieren. Die Dichtheit ist sichergestellt, wenn sich keine Blasenbildung zeigt.



Eine Dichtheitskontrolle mit offener Flamme ist nicht zulässig. Poröse oder beschädigte Schlauchleitungen und Armaturen müssen unbedingt ausgetauscht werden.

6. Im Falle von Gasundichtheiten sofort die Gaszufuhr sperren und die undichte Stelle reparieren, eventuell defektes Teil austauschen.
7. Zum Austausch der Gasflasche gehen Sie wie folgt vor:
 - - Wählen Sie einen Ort, der von jeglichen Zündquellen fern liegt.
 - - Flaschenventil schließen.
 - - Überwurfmutter vom Druckminderer lösen.
 - - Druckminderer von der Flasche entfernen.
 - - Flaschenventil mit Schutzkappe versehen.
 - - Die neue Flasche schließen Sie bitte an, wie oben beschrieben.





11. Lagerung der Gasflasche



Die Lagerung von Gasflaschen ist nicht zulässig in Räumen unter Erdgleiche, in Treppenhäusern, Fluren, Durchgängen und Durchfahrten von Gebäuden sowie in deren unmittelbarer Nähe.

Die Ventile müssen mit Ventilschutzkappen und Verschlussmuttern versehen sein.

Gasflaschen – auch leere – müssen stehend aufbewahrt werden. Überprüfen Sie vor der Inbetriebnahme besonders nach längerem Nichtgebrauch des Gerätes, die gasführenden Teile auf Verstopfungen durch Insekten o.ä.

Bei verstopften Gasrohren kann es zu einem gefährlichen Flammenrückschlag kommen.

12. Inbetriebnahme



Nehmen Sie Ihre Feuerstelle erst dann in Betrieb, wenn Sie sich von der Dichtheit aller gasführenden Verbindungen überzeugt haben. Zur Inbetriebnahme halten Sie einen Sicherheitsabstand zum Brenner, da es bei der Inbetriebnahme zu einer Stichflamme kommen könnte. Ein sicherer Zündvorgang ist gewährleistet, wenn Sie wie folgt vorgehen:

1. Gasdichtheit aller Leitungen und Ventile überprüfen.
2. Öffnen Sie das Flaschenventil.
3. Drücken Sie den Regulierknopf in der Einstellung AUS (OFF) und drehen diesen gedrückt haltend gegen den Uhrzeigersinn bis zu PIEZO und drücken mehrmals auf die Piezozündung bis die Flamme entfacht.



4. Den Regulierungsknopf immer langsam in die größere Flamme drehen. Bei schnellem drehen kann das die Flamme erlöschen.
5. Zum Ausstellen des Gerätes schließen Sie das Flaschenventil und drehen anschließend den Regulierknopf auf AUS (OFF).

Die Feuerstelle mit einem Streichholz anzünden:

1. Vorbereitungen wie oben.
2. Zünden Sie ein langes Streichholz oder ein langes Stabfeuerzeug an und führen Sie es an den Brennering.
3. Drücken und drehen Sie den Regler auf **MAX**
4. Falls sich der Brenner nach mehreren Versuchen nicht anzünden lässt, weist dies möglicherweise auf ein Problem in der Gaszufuhr hin. Schließen Sie die Gaszufuhr am Gerät sowie an der Gasflasche. Verwenden Sie das Gerät nicht, bis Sie die Ursache für das Problem gefunden haben.

13. Betrieb der Feuerstelle

Die auf dem Foto gezeigten farbigen Glassteine sind **nicht** im Lieferumfang enthalten!

Um jedoch ein optisch wesentlich schöneres und gefälligeres Flammenbild zu erzeugen, empfehlen wir Ihnen, den Raum um den Brennerring mit einer Füllung zu versehen.

Im Sortiment von Activa können Sie transparente Glassteine erwerben.

Es können auch handelsübliche - für Grill geeignete - Lavasteine eingesetzt werden.

Diese füllen Sie ungefähr auf die Höhe des Brennrings auf.



Achtung:

Das Abdeckblech ist nicht dafür geeignet, Grillgut darauf zu grillen!
Es dient nur zum Schutz gegen Verschmutzung des Brennerraumes.

14. Reinigung und Wartung

- Die Gas-Feuerstelle ist pflegeleicht und im Prinzip wartungsfrei, doch sollte das Gehäuse nach dem Benutzen mit Spülmittel und Schwamm gelegentlich gesäubert werden.
- Bei häufigem Gebrauch kann auch eine häufigere Reinigung erforderlich sein. Es ist zwingend erforderlich, dass der Brenner und die Lüftungsöffnungen des Heizgerätes sauber gehalten werden.
- Spinnen und Insekten können einen gefährlichen Zustand verursachen. Halten Sie den Brennerbereich sauber von allen Spinnennetzen oder Insekten.
- Druckluft kann helfen, kleinere Partikel zu entfernen.
- Reinigung und Wartung der gasführenden Teile sollten von einem Fachmann ausgeführt werden.

15. Lagerung der Gas-Feuerstelle

Vor dem Verstauen der Feuerstelle beachten Sie bitte folgende Punkte:

- Gerät völlig abkühlen lassen.
- Verbindung zur Gasflasche trennen.
- Feuerstelle reinigen.
- Das Abdeckblech über den Brennerraum legen.
- Trocken lagern.
- Darauf achten, dass die Schlauchleitung nicht geknickt oder verdreht wird.
- Gebrauchsanleitung beim Gerät belassen.



16. Informationen zum gewerblichen Gebrauch



Gemäß BGV D34 (VBG21) und TRF 96 sind bei gewerblichen Einsatz des Gerätes eine Schlauchbruchsicherung nach DIN 30 693 und ein Sicherheitsdruckminderer nach DIN 589 einzusetzen. Schlauchbruchsicherung und Sicherheitsdruckregler gehören **NICHT** zum Lieferumfang.

17. Betriebsstörungen



Sollte es trotz der Verwendung von Qualitätsmaterialien sowie vom Deutschen Verein des Gas- und Wasserfaches e.V. anerkannter Einzelteile doch einmal zu einer Funktionsstörung kommen, so beachten Sie bitte folgenden Grundsatz:

Führen Sie keine Arbeiten an den gastechischen Teilen selbst aus, sondern überlassen Sie diese einem Fachmann. In den meisten Fällen können Sie kleinere Störungen mit Hilfe der folgenden Tabelle beheben. Im Falle einer Gasundichtheit darf das Gerät nicht verwendet werden und das Gerät muss überprüft und in Ordnung gebracht werden, bevor er wieder benutzt wird.

Störung	Prüfen	Beheben
Gasgeruch tritt auf	Dichtring an der Flasche prüfen Alle gasführenden Teile mit Lecksuch-spray oder Seifenlauge absuchen.	Wenn defekt, austauschen. Lose Verbindungen festziehen.
Brenner zündet nicht	Ist noch Gas in der Flasche? Ist das Flaschenventil geöffnet? Ist der Zünder korrekt angeschlossen? Springt ein Funke vom Zünder über?	Flasche auffüllen lassen. Ventil aufdrehen. Zünder laut Anleitung korrekt einbauen. Kabel auf Defekt untersuchen
Flammenrückschlag. In seltenen Fällen können Flammen bis in die Brenn- rohre zurückschlagen.	Es ergibt sich ein blubberndes Ge- räusch, bzw. eine kleine Verpuffung.	Drehen Sie sofort das Fla- schenventil zu, warten Sie eine Minute und starten Sie den Strahler neu. Sollte das Phä- nomen wieder auftreten, müs- sen Brenner und Rohr gereinigt werden.

Technischer Service

Hotline: 09287 / 9560970

Mo - Fr von 08:00 – 17:00 Uhr

ACTIVA Grillküche GmbH – Wilhelmstraße 10 - 95100 Selb / Bayern



18. Entsorgung



Nach einer Außerbetriebsetzung des Geräts ist dieses umweltfreundlich zu entsorgen.

Befolgen Sie dabei die lokalen Vorschriften bei der Entsorgung.

Das Gerät besteht zum Großteil aus Stahl und aus unterschiedlichen Anteilen von anderen Materialien.

- Metallische Werkstoffe gelten allgemein als uneingeschränkt recyclingfähig. Trennen Sie die Bauteile zur Verwertung z. B. nach folgenden Kategorien:
 - Stahl und Eisen, Aluminium, Buntmetall
 - Kunststoffe
- Für die Verpackungsmaterialien nehmen Sie bei Bedarf Kontakt mit einem Entsorgungsfachbetrieb auf.

19. Gewährleistung



Wir übernehmen die Gewährleistung für das Gerät für die Dauer von 2 Jahren ab Kaufdatum. Die Gewährleistung umfasst Verarbeitungsmängel und fehlerhafte Teile.

Kosten für Fracht, Montage, Ersatz verschlissener Teile und Sonstiges sind nicht Bestandteil der Gewährleistung.

Die Gewährleistung erlischt und jegliche Verantwortung geht auf den Ausführenden über:

- Wenn das Gerät nicht bestimmungsgemäß verwendet wird.
- Wenn das Gerät trotz erkennbarer Schäden oder unvollständig montiert in Betrieb genommen wird.
- Wenn technische Änderungen am Gerät vorgenommen werden.
- Wenn Zubehör eingesetzt wird, das nicht ausdrücklich für dieses Gerät zugelassen ist (im Zweifelsfall bitte beim Kundendienst anfragen).
- Wenn keine Originale-Ersatzteile verwendet werden.



Service Hotline: ACTIVA Grillküche GmbH – Wilhelmstraße 10 – 95100 Selb

Tel.: 09287 9560970

Montag – Freitag von 9:00 bis 17:00 Uhr



20. Konformitätserklärung

Declaration of Conformity Konformitätserklärung

We ACTIVA Grillküche GmbH
Of Wilhelmstraße 10 / D 95100 Selb

Hereby declare that our product(s):
Hiermit wird erklärt, dass das unten bezeichnete Produkt

Artikel Nr.: 14845
Produktname: Gas-Feuerstelle Asano

- The requirements of Gas Appliance Directive EU/2009/142/EG
- The requirements of Gas Regulation DIN EN 14543 und DIN EN 437

- Den Prüfgrundlagen der Europäischen Gasgeräte richtlinie EU/2009/142/EC
- Nach DIN EN 14543 und DIN EN 437 Gerätekategorien entspricht

Signed by:

Name: Jakob Schleicher

Position: General Manager

Company Stamp: ACTIVA GRILLKÜCHE GMBH

Place: Selb

Date: 01.11.2018